

Bei der Beleuchtung sparen

Rund drei Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr spart der Lämpfle-Konzern zukünftig bei der Beleuchtung. Über das dahinter stehende Konzept informierte sich der baden-württembergische Umweltminister Franz Untersteller persönlich am Hauptsitz in Heilbronn. Der Anstoß dazu entstand im Rahmen eines EnBW-Energieeffizienznetzwerks, realisiert wurde es vom Ulmer Beleuchtungsspezialisten Wintermayr.

Fast zweieinhalb Jahre hatten die Techniker von Wintermayr an den Lämpfle-Standorten in Haßmersheim, Weinsberg, Teublitz und Heilbronn getüftelt und das Projekt schließlich erfolgreich abschließen können.

Als Gegenleistung für mehr als zwei Millionen Euro Investition erwartet die Geschäftsleitung jetzt nicht nur eine Verringerung der jährlichen Stromrechnung um eine halbe Million Euro. Sie freut sich auch, dem Klima dabei rund 1900 Tonnen CO₂ pro Jahr ersparen zu können.

Zudem steige die Lichtausbeute um rund 40 Prozent. „Energieeffizienz und Umweltschutz müssen heute in modernen Unternehmen Teil der Unternehmenskultur sein“, so der Sprecher des Vorstands, Dr. Peter Spahn.

Strom für 1000 Haushalte

Auf diesen bemerkenswerten Erfolg wurde auch Umweltminister Franz Untersteller aufmerksam, der deshalb „sehr gerne nach Heilbronn gekommen war“, um sich vor Ort über das „Leuchtturmprojekt“ zu informieren. „Im effizienteren Einsatz von Energie schlummert noch ein riesiges Potential in Sachen Klimaschutz. Diese Einsparung entspricht beinahe dem Verbrauch von 1000 Haushalten. Deshalb wünschte ich, dass wir mehr Lämpples hätten.“

Ausgangspunkt für die Überlegungen für ein neues Beleuchtungskonzept war ein Treffen des regionalen EnBW-Netzwerks im Jahr 2011 gewesen, an dem sich die Lämpfle-Tochter Fibro beteiligt hatte. „Dabei hatte sich spontan ein tragfähiger Kontakt zu Jürgen Wintermayr ergeben“, erinnert sich der Leiter des Facility-Managements, Heinz Sautter.

In der Folge modernisierten die Beleuchtungsprofis nicht nur die Lichtenanlagen bei Fibro, sondern die der ganzen Lämpfle-Gruppe auf insgesamt 160.000 Quadratmeter Hallenfläche.

Datum:

26.01.2016

Unternehmen:

- August Lämpfle GmbH & Co. KG, Heilbronn

Bilder:



EnBW



EnBW